KnowNet

Idee für eine Software Piratenpartei Schweiz

KnowNet, eine Ontologie und Suchmaschine für Dokumente und Statements

Lukas Zurschmiede Bachelor of Science in Information technology

Lommis, 21. Juni 2012

Lukas Zurschmiede Pirateparty Switzerland

Inhaltsverzeichnis

1	Einle	eitung	1
	1.1		ee $KnowNet$
	1.2		ur und Aufbau
		1.2.1	Technologien
2	Aufl	oau der	Ontologie 3
	2.1	Klasse	
		2.1.1	Klasse: Word
		2.1.2	Klasse: Translation
		2.1.3	Klasse: Synonym
		2.1.4	Klasse: Sentence
		2.1.5	Klasse: Document
		2.1.6	Klasse: Paper
		2.1.7	Klasse: Statement
		2.1.8	Klasse: Journal
		2.1.9	Klasse: Person
		2.1.10	Klasse: Profession
		2.1.11	Klasse: Organization
		2.1.12	Klasse: Association
	2.2	Relation	onen
		2.2.1	Relation: refers-to
		2.2.2	Relation: has-sentence
		2.2.3	Relation: sentence-of
		2.2.4	Relation: has-word
		2.2.5	Relation: word-of
		2.2.6	Relation: has-writer
		2.2.7	Relation: writer-of
		2.2.8	Relation: has-subregion
		2.2.9	Relation: subregion-of
		2.2.10	Relation: has-workers
		2.2.11	Relation: has-employee
		2.2.12	Relation: employee-of
		2.2.13	Relation: working-as
		2.2.14	Relation: has-member
		2.2.15	Relation: member-of
		2.2.16	Relation: has-document

		2.2.17	Relation: document-of	24	
		2.2.18	Relation: is-about	25	
		2.2.19	Relation: mentioned-in	25	
		2.2.20	Relation: means-same	26	
		2.2.21	Relation: is-same	26	
	2.3	Dateny	verte	27	
		2.3.1	Datenwert: firstName	28	
		2.3.2	Datenwert: lastName	28	
		2.3.3	Datenwert: shortName	29	
		2.3.4	Datenwert: speaks	29	
		2.3.5	Datenwert: lang	29	
		2.3.6	Datenwert: word	30	
3	lmpl	ementa	ntion	31	
	3.1		ektur	31	
	3.2				
	3.3			31	
	3.4			31	
Abkürzungsverzeichnis				Α	
Αŀ	Abbildungsverzeichnis				
Ta	Tabellenverzeichnis				
Co	Codeverzeichnis				
Lit	teratu	ırverzei	chnis	Ε	

1 Einleitung

1.1 Die Idee KnowNet

KnowNet - Knowledge Network - ist primär eine Ontologie, welche Dokumente von und über ein politische Partei sammelt und entsprechend aufbereitet anbietet. Die Idee dahinter ist, dass man durch eine einfache, eventuell neuartige Suchoberfläche, Aussagen und Meinungen aber auch Dokumente von einer Partei, respektive über eine Partei finden kann. Eine Partei kann Unterparteien (Sektionen) beinhalten, welche somit bei einem lokalen Thema die Ontologie abfragen können, ob zu diesem Thema schon ein Statement oder Dokument vorhanden ist oder ob eine andere Sektion schon etwas darüber gesagt hat, aber auch, ob es eventuell andere Organisatinen wie Medienhäuser gibt, welche der Partei eine Aussage diesbezüglich unterstellt haben.

Die Ontologie soll schlussendlich eine einfache Möglichkeit bieten, Dinge über eine komplexe Struktur zu erfahren um daraus Schlussfolgerungen und Thesen auf zu stellen, jedoch auch um heraus zu finden, ob denn schon eine der Sektionen eine Meinung oder Aussage über ein gewisses Thema gemacht hat.

1.2 Struktur und Aufbau

Es bietet sich an, KnowNet durch eine Ontologie ab zu bilden. Ontologien die auf dem OWL-Standard[1] basieren, bieten die Möglichkeit, mittels einer in den Grundzügen einfachen Sprache eine Wissensdatenbank komplex verknüpft zu speichern und managen. OWL ist eine Erweiterung von RDF/S und ist, wie RDF auch, durch die zwei Syntaxen Turtle respektive N3 und XML definiert. Obwohl XML im Vergleich zu Turtle einiges mehr "drum herum" hat, ist es dennoch einfacher zu erstellen und auch zu pflegen als Turtle. Auch kann die Ontologie in dieser Syntax durch andere Programme einfacher gelesen werden und ist auch einfacher wartbar, da Syntaxfehler durch gute Editoren schneller erkannt werden respektive das ganze in enem Browser betrachtet werden kann.

OWL ist zur Zeit in Version 1 und in Version 2 definiert. Der OWL 2 Standard[2] ist komplett Rückwärtskompatibel zu OWL 1, enthällt jedoch Erweiterungen, welche in der

Ursprungsversion schlicht gefehlt haben. Einige der Neuerungen sind rein syntaktischer Natur, andere sind Funktionen und Features, welche bislang gefehlt haben. Die Ontologie für *KnowNet* wird noch mit OWL 1 implementiert, da nicht klar zu sehen ist, ob die verwendeten Libraries (siehe Technologien auf Seite 2) auch OWL 2 verstehen. Dies muss in einem kurzen Test geprüft werden und anschliessend gegebenenfals die Ontologie anch OWL 2 gewandelt werden, da die dortige Syntax ein wenig leserlicher ist.

1.2.1 Technologien

Es werden Folgende Technologien und Standards verwendet:

Ontologie OWL 1, Subsprache OWL DL (Description Logic), als Ontologiebeschreibungssprache

Abfrage SPARQL[4] zur Abfrage

Programmierung C/C++ mit Qt4[6]

Eventuell HTML 5, Javascript als Client oder zur Abfrage mittels REST

Libraries Redland RDF Libraries[5]

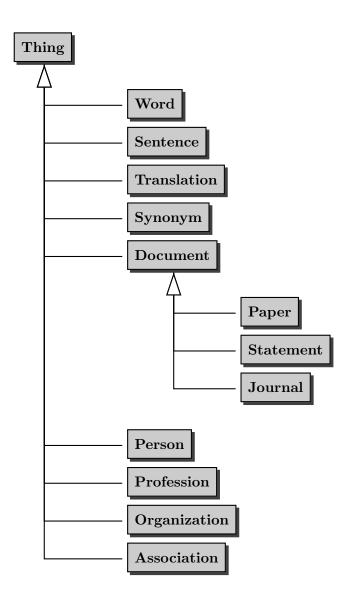
Datenbank PostgreSQL und MySQL Serverseitig, SQLite zum Entwickeln und eventuell auf dem Client wenn notwendig

Die Liste ist offen und wird entsprechend angepasst wenn bei der Entwicklung und/oder Planung gemerkt wird, dass andere Dinge und Libraries eingesetzt oder nicht verwendet werden.

2 Aufbau der Ontologie

2.1 Klassen

Folgende Klassen und Spezialisierungen werden für die Ontologie gebraucht. In den nachfolgenden Kapiteln werden diese noch genauer beschrieben. Die Verlinkungen zwischen den einzelnen Klassen, also die ObjectProperties, werden im Kapitel ?? auf Seite ?? beschrieben. In den jeweiligen Detailbeschreibungen der Klassen wird jeweils darauf eingegangen und darauf verwiesen. Die Datenfelder, also die DataProperties, werden in den Detailbeschreibungen der Klassen beschrieben.



Class	Beschreibung	SubClass of	Details
Word	Beschreibt ein einzelnes	Thing	Klasse: Word auf Seite 6
	Wort in einer Sprache,		
	es kann auch aus mehre-		
	ren wörtern zusammen-		
	gesetzt sein; Anhand ei-		
	ner ID kann ein Link		
	zu einer anderen Spra-		
	che oder einenmSyn-		
	onym hergestellt wer-		
	den;		
Translation	Gruppiert die gleichen	Thing	Klasse: Translation auf Seite 6
	Wörter aus verschiede-		
	nen Sprachen		
Synonym	Gruppiert unterschied-	Thing	Klasse: Synonym auf Seite 7
	liche Wörter der glei-		
	chen Sprache mit der		
	gleichen Bedeutung		
Sentence	Ein Satz besteht aus	Thing	Klasse: Sentence auf Seite 7
	verschiedenen Wörtern		
Document	Ein Dokument ist ei-	Thing	Klasse: Document auf Seite 8
	ne Sammlung von Sät-		
	zen inkl. einigen weite-		
	ren Attributen		
Paper	Ein Positionspapier	Document	Klasse: Paper auf Seite 8
	oder eine andere Do-		
	kumentation einer		
	Partei		
Statement	Eine Aussage, welche	Document	Klasse: Statement auf Seite 9
	ein Mitglied einer Partei		
	gemacht hat und welche		
	so vertreten wird		
Journal	Ein Zeitungsbericht	Document	Klasse: Journal auf Seite 9
Person	Eine Person im Allge-	Thing	Klasse: Person auf Seite 10
	meinen		
Profession	Beschreibt einen Beruf,	Person	Klasse: Profession auf Seite 10
	welcher eine Person aus-		
	üben kann		
Organization	Eine Organisation/Me-	Thing	Klasse: Organization auf Seite 11
	dienhaus welches Zei-		
	tungen etc. herstellt,		
	Arbeitgeber eines Jour-		
	nalisten		
Association	Eine (politische) Partei,	Thing	Klasse: Association auf Seite 11
	welche Mitglieder und		
	Angestellte hat		

Tabelle 2.1: Kurze Beschreibung der Klassen in der Ontologie

2.1.1 Klasse: Word

Die Klasse Word wird verwendet, um ein einzelnes Wort, welches innerhalb eines Dokumentes gefunden werden soll, zu definieren. Einzelne Wörter können mit der Relation wordcombo (siehe ?? Seite ??) zu Wortkombinationen zusammengesetzt werden. Durch das Datenfeld language wird die Sprache des jeweiligen Wortes in iso639-1 (zwei Zeichen) definiert. Um Übersetzungen miteinander zu verknüpfen, wird die Klasse Translation (siehe Klasse: Translation Seite 6) verwendet. Durch die Relation wordtype wird die Art des Wortes definiert, also ob es sich um ein Nomen, ein Adjektiv oder ein Verb handelt.

Code

```
1: <owl: Class rdf:ID="Word">
2: </owl: Class>
```

Codeblock 2.1: Die Klasse Word beschreibt ein einzelnes Wort

2.1.2 Klasse: Translation

Die Klasse *Translation* ist eine Vereinigung aller Wörter verschiedener Sprachen mit der selben Bedeutung. Dies geschieht durch die Angabe owl:minCardinality, welche aussagt, dass eine Übersetzung mindestens zwei Wörter in der Range des Properties *issame* aufweisen muss. Durch dieses Konstrukt können neue Wörter einfach und schnell eingepflegt und als Übersetzung definiert werden ohne die Wörter selber zu manipulieren, sowie bei einer Abfrage in der Liste gesucht werden.

Code

Codeblock 2.2: Die Klasse Translation beinhaltet alle Übersetzungen eines Wortes

2.1.3 Klasse: Synonym

Die Klasse Synonym dient zur Verkettung von Wörtern mit der gleichen Bedeutung. Dies geschieht durch die Angabe owl:minCardinality, welche aussagt, dass ein Synonym mindestens zwei Wörter in der Range des Properties means-same aufweisen muss. Durch dieses Konstrukt können neue Wörter einfach und schnell eingepflegt und als Synonyme definiert werden ohne die Wörter selber zu manipulieren, sowie bei einer Abfrage in der Liste gesucht werden.

Code

Codeblock 2.3: Die Klasse Synonym beinhaltet alle Wörter dir etwas ähnliches bedeuten

2.1.4 Klasse: Sentence

Ein Satz, welcher durch die Klasse Sentence definiert wird, ist eine Vereinigung von Wörtern zu einer Gruppe von solchen. Die Reihenfolge der Wörter ist hierbei egal, es geht nur um das Zusammenspiel und den Zusammenhang einzelner Wörter. Dieses Konstrukt wird bei der Instanz im Property has-word (siehe Relation: has-word Seite 17) durch eine anonyme Klasse mit owl:unionOf definiert.

```
1: <owl: Class rdf: ID="Sentence">
2: <rdfs: subClassOf>
3: <owl: Restriction>
4: <owl: onProperty rdf: resource="#has-word" />
5: <owl: someValuesFrom ref: resource="#Word" />
6: </owl: Restriction>
7: </rdfs: subClassOf>
8: </owl: Class>
```

Codeblock 2.4: Die Klasse Sentence fügt einzelne Wörter zu einem Satz zusammen

2.1.5 Klasse: Document

Die Klasse *Document* ist, ähnlich wie *Sentence*, eine Kombination von verschiedenen Sätzen. Die Reihenfolge dieser spielt keine Rolle, es geht rein um den Logischen Zusammenhang der einzelnen Sätze und somit der verschiedenen Wörter.

Anmerkung: Eventuell macht es hier Sinn, ein Dokument noch durch Kapitel zu strukturieren. Dies kann durch die Relation "ein Dokument aus Dokumenten" gemacht werden.

Code

Codeblock 2.5: Die Klasse Document fügt einzelne Sätze zu einem Dokument zusammen

2.1.6 Klasse: Paper

Die Klasse *Paper* ist eine Unterklasse von *Document* und definiert ein Dokument, welches im Zusammenhang zu einem Verein, also der Klasse *Association* steht. Durch diese Unterklasse kann besser nach Dokumenten gesucht werden, welche von einer bestimmten politischen Partei oder einer Sektion von dieser, verfasst wurden. Ein Dokument, welches

durch diese Klasse implementiert ist, beschreibt in den meisten Fällen ein Positionspapier oder ähnliches.

Code

```
1: <owl: Class rdf:ID="Paper">
2: <rdfs:subClassOf rdf:resurce="#Document" />
3: </owl: Class>
```

Codeblock 2.6: Die Klasse *Paper* ist ein Dokument einer *Association*, also eines partei/Gesellschaft

2.1.7 Klasse: Statement

Die Klasse Statement ist eine Unterklasse von Document und wird verwendet, um eine Aussage/Statement einer Person zu definieren. Bei einem Statement muss bei der Suche unterschieden werden, ob dieses von einer Person aus der Klasse Association stammt, oder von einer beliebigen anderen Person. Ein Statement von einer beliebigen Person kann genutzt werden, um sich ein Bild von Aussen zu machen, während eines von einer Person aus Association genutzt werden kann, um sich ein Bild von innen zu machen.

Durch das Property from-text (siehe ?? auf Seite ??) kann ein Statement einem beliebigen anderen Document zugeordnet werden.

Code

Codeblock 2.7: Ein Statement beschreibt eine Aussage einer Person

2.1.8 Klasse: Journal

Ein Journal ist eine Unterklasse von Document und definiert einen Text, welcher von einem Writer oder Blogger geschrieben und Veröffentlicht worden ist. Er stellt nicht eine Meinung der Association dar, sondern diejenige eines Aussenstehenden. Ist der Author ebenfalls Mitglied der Klasse Member, kann der Text als persönliche Meinung und somit indirekt als Parteimeinung gedeutet werden.

```
1: <owl:Class rdf:ID="Journal">
2: <rdfs:subClassOf rdf:resource="#Document" />
3: </owl:Class>
```

Codeblock 2.8: Ein Journal ist ein Bericht über eine Association, welcher von einer Organization herausgegeben wurde

2.1.9 Klasse: Person

Die Klasse *Person* wird verwendet, um irgend eine Person zu definieren. Dies kann ein Autor, ein Parteimitglied oder eine andere beliebige Person sein.

Code

```
1: <owl: Class rdf:ID=" Person ">
2: </owl: Class>
```

Codeblock 2.9: Die Klasse Person definiert alle Personen

2.1.10 Klasse: Profession

Die Klasse *Profession* wird verwendet, um einer *Person* einen Beruf/Anstellung zuzuweisen. Dadurch kann man gegebenenfalls gewissen Berufsgruppen gewissen Meinungen zuweisen.

Die Zuweisung erfolgt durch die Relation working-as (siehe Relation: working-as auf Seite 22).

Code

 ${f Codeblock}$ 2.10: Die Klasse Caption beschreibt jegliche Berufe

2.1.11 Klasse: Organization

Die Klasse Organization definiert den Arbeitgeber von einer Person. Durch diese Zuweisung können Aussagen und Meinungen, welche eine Zeitung von der Partei hat, eruiert werden. Eine Organization kann mehrere Angestellte haben, welche nicht zwingendermassen nur bei der einen Organisation angestellt sind. Idealerweise besitzt die Person ebenfalls das Attribut working-as mit enem Verweis auf einen Beruf.

Eine Instanz kann nie gleichzeitig eine *Organization* und eine *Association* sein, diese zwei Klassen schliessen sich gegenseitig aus.

Code

```
<owl: Class rdf:ID="Organization">
1:
    <rdfs:subClassOf>
2:
       <owl: Restriction>
3:
         <owl:onProperty rdf:resource="#has-employee" />
4:
         <owl:someValuesFrom ref:resource="#Person" />
5:
       </owl: Restriction>
6:
    </rdfs:subClassOf>
7:
    <owl:disjointWith rdf:resource="#Association" />
  </owl: Class>
```

 ${\bf Codeblock} \ \ {\bf 2.11:} \ \ {\bf Die} \ \ {\bf Klasse} \ \ {\it Organization} \ \ {\bf definiert} \ \ {\bf einen} \ \ {\bf Arbeitgeben}, \ \ {\bf meistens} \ \ {\bf ein} \ \ {\bf Medienhaus}$

2.1.12 Klasse: Association

Eine Association definiert eine Politische Partei oder andere Gesellschaft, über welche man sich durch diese Ontologie ein Bild verschaffen können soll.

Eine Instanz kann nie gleichzeitig eine *Organization* und eine *Association* sein, diese zwei Klassen schliessen sich gegenseitig aus.

Codeblock 2.12: Eine Association ist eine politische Partei oder eine andere Gesellschaft

2.2 Relationen

Die Relationen, resp. Properties, beschreiben die Abhängigkeiten wie auch die Verknüpfungen unter den Klassen. Relationen, welche klassenspezifisch sind, also direkt gebraucht werden um eine Klasse zu beschreiben, sind als anonyme Unterklassen bereits in diesen definiert worden. Hier werden nur diejenigen Relationen beschrieben, welche verwendet werden zur direkten dynamischen und individuellen Verknüpfung verschiedener Instanzen.

Relation	Beschreibung	Domain	Range	Details
refers-to	Beziehung zwischen einzenlnen Dokumenten	Document	Document	Relation: refers-to auf Seite 15
has-sentence	Gibt an, aus welchen Sätzen ein Dokument besteht	Document	Sentence	Relation: has-sen- tence auf Seite 16
sentence-of	Gibt an, in welchem Do- kuemnt dieser Satz vor- handen ist	Sentence	Document	Relation: sentence-of auf Seite 16
has-word	Gibt an, aus welchen Wörtern ein Satz be- steht	Sentence	Word	Relation: has-word auf Seite 17
word-of	Gibt an, in welchem Satz ein Wort vorhan- den ist	Word	Sentence	Relation: word-of auf Seite 17
combined-in	Gibt an, dass ein Wort mit einem anderen ver- knüpft werden kann	Word	Word	?? auf Seite ??
has-writer	Definiert einen oder mehrere Autoren eines Dokuments	Document	Person	Relation: has-writer auf Seite 18
writer-of	Definiert die Dokumente, an welchen eine Person mitgearbeitet hat	Person	Document	Relation: writer-of auf Seite 18
has-subregion	Definiert die Sub- Associations der aktu- ellen	Association	Association	Relation: has-subre- gion auf Seite 19
subregion-of	Definiert, dass diese Association eine Sub-Association der angegebenen ist	Association	Association	Relation: subre- gion-of auf Seite 19

Tabelle 2.2: Kurze Beschreibung der Objekt-Relationen in der Ontologie

Relation	Beschreibung	Domain	Range	Details
has-workers	Gibt alle Personen eines Berufes an	Profession	Person	Relation: has-workers auf Seite 20
has-employee	Gibt alle Employees der Organization an	Organization, Association	Employee	Relation: has-em- ployee auf Seite 20
employee-of	Gibt an, bei welchen Organizations der Em- ployee angestellt ist	Employee	Organization, Association	Relation: employee-of auf Seite 21
has-member	Definiert alle Mitglieder einer Association	Association	Member	Relation: has-mem- ber auf Seite 22
member-of	Definiert in welcher Association der Member Mitglied ist	Member	Association	Relation: member-of auf Seite 23
has-document	gibt an, welche Asso- ciation oder Organiza- tion ein dokument ver- fasst hat	Association, Or- ganization	Document	Relation: has-docu- ment auf Seite 23
document-of	gibt an, zu welcher Association oder Organization ein Dokument gehört	Document	Association, Organizati- on	Relation: docu- ment-of auf Seite 24
is-about	Definiert, dass das aktuelle Dokument etwas über die angegebene Assoiciation aussagt	Document	Association	Relation: is-about auf Seite 25
mentioned-in	Gibt an, in welchem Do- kument auf die Associa- tion referenziert wird	Association	Document	Relation: mentione- d-in auf Seite 25
means-same	Definiert, welche Wörter das gleiche meinen, also Synonyme sind	Synonym	Word	Relation: means— same auf Seite 26
is-same	Gibt an, welche Wörter die gleiche Bedeutung haben in unterschiedli- chen Sprachen 14	Translation	Word	Relation: is-same auf Seite 26

Tabelle 2.3: Fortsetzung: Kurze Beschreibung der Objekt-Relationen in der Ontologie

Mögliche Eigenschaften

Relationen können folgende Charakteristiken aufweisen:

Funktional Eine funktionale Relation P impliziert:

wenn
$$P(u, v)$$
 und $P(u, w)$ dann $v == w$

Invers Funktional Eine inverse funktionale Relation P impliziert:

```
wenn P(v, u) und P(w, u) dann v == w
```

Transitiv Wenn eine Relation P transitiv definiert ist für u, v, w:

```
wenn P(u, v) und P(v, w) impliziert P(u, w)
```

Symmetrisch Wenn eine Relation P symmetrisch definiert ist:

```
wenn P(u, v) dann P(v, u)
```

InverseOf Wenn bei der Relation P1 eine Inverse Relation P2 definiert ist:

```
wenn P1(u, v) dann P2(v, u)
```

Wichtig: Die Eigenschaften Reflexiv, Irreflexiv und Asymmetrisch aus der OWL-2 Definition werden nicht verwendet.

2.2.1 Relation: refers-to

Die Relation refers-to beschreibt die Beziehungen zwischen den einzelnen Dokumenten. Wird zum Beispiel in einem Blog, was ja als Document interpertiert ist, auf einen Artikel uas einer Zeitung verwiesen, so kann dies durch diese Relation definiert werden. Die Relation ist sowohl symmetrisch als auch transitiv und das inverse von sich selbst.

- Transitiv
- Symmetrisch
- inverseOf refers-to

Codeblock 2.13: Die Relation refers-to beschreibt die Abhängigkeiten unter Dokumenten

2.2.2 Relation: has-sentence

Die Relation has-sentence gibt an, welche Sentence Instanzen in einem Document vorkommen.

Eigenschaften

• inverseOf sentence-of

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="has-sentence">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Document" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Sentence" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.14: Die Relation has-sentence gibt an, welches Dokuemnt aus welchen Sätzen besteht

2.2.3 Relation: sentence-of

Die Relation sentence-of gibt an, in welchem Document ein Sentence vorkommt.

- Transitiv
- inverseOf has-sentence

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="sentence-of">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Sentence" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Document" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.15: Die Relation sentenceof gibt an, in welchem Dokument ein Satz vorkommt

2.2.4 Relation: has-word

Die Relation has-word gibt an, welche Word Instanz in der Sentence Instanz verwendet wird. Die Reihenfolge der Wörter in den Sätzen spielt keine rolle, es kommt nur auf den Sinn der Wörter an.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf word-of

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="has-word">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Sentence" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Word" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.16: Die Relation has-word gibt an, welches Wort in einem Satz vorkommt

2.2.5 Relation: word-of

Die Relation word-of gibt an, in welchen Sentence Instanzen ein Word verwendet wird. Die Reihenfolge der Wörtern in den Sätzen spielt keine Rolle, es kommt nur auf den Sinn der Wörter an.

- Transitiv
- inverseOf has-word

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="word-of">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Word" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Sentence" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.17: Die Relation word-of gibt an, in welchem Satz das Wort vorkommt

2.2.6 Relation: has-writer

Die Relation has-writer definiert alle Person Instanzen, welche an dem aktuellen Document gearbeitet haben.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf writer-of

Code

 ${\bf Codeblock} \ \ {\bf 2.18:} \ \ {\bf Die} \ \ {\bf Relation} \ \ {\it has-writer} \ \ {\bf gibt} \ \ {\bf an}, \ \ {\bf welche} \ \ {\it Person} \ \ {\bf an} \ \ {\bf dem} \ \ {\it Document}$ geschrieben hat

2.2.7 Relation: writer-of

Die Relation writer-of definiert die Verlinkung einer Person mit einem Document. Daraus kann gelesen werden, welche Person welches Dokument erstellt, respektive daran mitgearbeitet hat.

- Transitiv
- inverseOf has-writer

```
cowl:ObjectProperty rdf:ID="writer-of">
crdfs:domain rdf:resource="#Person" />
crdfs:range rdf:resource="#Document" />
c/owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.19: Die Relation writer-of gibt an, welche Person an welchem Document gearbeitet hat

2.2.8 Relation: has-subregion

Die Relation has-subregion definiert alle Association Instanzen, welche unterhalb der aktiven angelegt sind. Instanzen von Association können in einer Baumstruktur angeordnet werden. Diese Property definiert die Verlinkung von Oben nach Unten.

Eigenschaften

- Transitiv
- Inverse Funktional
- inverseOf subregion-of

Code

```
cowl:ObjectProperty rdf:ID="has-subregion">
cowl:ObjectProperty rdf:ID="has-subregion">
crdfs:domain rdf:resource="#Association" />
crdfs:range rdf:resource="#Association" />
cowl:ObjectProperty>
```

 $\textbf{Codeblock 2.20:} \ \ \textbf{Die} \ \ \textbf{Relation} \ \ has\text{-}subregion \ \ \textbf{definiert}, \ \textbf{welche} \ \ \textbf{Untersektionen} \ \ \textbf{eine} \ \ Association \ \ \textbf{hat}$

2.2.9 Relation: subregion-of

Die Relation subregion-of definiert die Eltern-Instanz der aktiven Association Instanz. Instanzen von Association können in einer Baumstruktur angeordnet werden. Dieses Property definiert die Verlinkung von einer Unten nach Oben.

Eigenschaften

• Transitiv

• inverseOf has-subregion

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="subregion-of">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Association" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Association" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.21: Die Relation subregion-of definiert die übergeordnete Association

2.2.10 Relation: has-workers

Die Relation has-workers definiert alle Person-Instanzen, welche die gegebenen Profession ausführen oder beherschen, also den Beruf einer Person. Eine Person kann bei mehreren Profession-Instanzen zugewiesen sein.

Eigenschaften

• -

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="has-workers">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Profession" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Person" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.22: Die Relation has-workers gibt an, welche Person welche Profession beherrscht oder ausübt

2.2.11 Relation: has-employee

Die Relation has-employee definiert alle Person Instanzen, welche bei der gegebenen Organization oder Assocaition arbeiten. Eine Person kann bei mehreren Organization angestellt sein.

- Transitiv
- inverseOf *employee-of*

```
<owl:ObjectProperty rdf:ID="has-employee">
     <rdfs:domain>
2:
       <owl: Class>
3:
         <owl:unionOf rdf:parseType="Collection">
4:
           <owl:Class rdf:about="#Organization" />
5:
           <owl:Class rdf:about="#Association" />
6:
         </owl:unionOf>
7:
       </owl: Class>
8:
     </ri>
9:
     <rdfs:range rdf:resource="#Person" />
10:
   </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.23: Die Relation has-employee gibt an, welche Person bei der Organization oder Association angestellt sind

2.2.12 Relation: employee-of

Die Relation *employee-of* weisst einer *Person* einen Arbeitgeber zu. Eine *Person*, welche eine solche Zuweisung aufweist, sollte entsprechend auch \tilde{A}^{1} 4ber die Relation *working-as* verfügen, um so zu definieren, welchen Beruf diese Person ausübt.

Der Arbeitgeber kann entweder eine *Organization* oder aber eine *Association* sein. Eine Person kann mehrere Arbeitgeber aufweisen.

- Transitiv
- inverseOf has-employee

```
<owl:ObjectProperty rdf:ID="employee-of">
     <rdfs:domain rdf:resource="#Person" />
2:
     <rdfs:range>
3:
       <owl: Class>
4:
          <owl: unionOf rdf:parseType=" Collection ">
5:
            <owl:Class rdf:about="#Organization" />
6:
            <owl:Class rdf:about="#Association" />
7:
          </owl:unionOf>
8:
       </owl: Class>
9:
     </rdfs:range>
10:
   </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.24: Die Relation employee-of gibt an, bei welcher Organization oder Association die Person angestellt ist

2.2.13 Relation: working-as

Die Relation working-as weisst einer Person einen oder mehrere Berufe zu. Durch dieses Property kann beispielsweise geprüft werden, ob gewisse Meinungen oder Richtungen nur in gewissen Berufsgattungen vorherschen, oder ob dies die breitere Masse betrifft.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf working-as

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="working-as">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Person" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Profession" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.25: Die Relation working-as gibt an, welchen Beruf eine Person ausübt

2.2.14 Relation: has-member

Die Relation has-member enthällt alle Person Instanzen, welche Mitglied bei der gegebenen Association sind.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf member-of

Code

Codeblock 2.26: Die Relation has-member enthällt alle Mitglieder der Association

2.2.15 Relation: member-of

Die Relation member-of weisst eine Person einer Association zu. Dadurch wird definiert, dass diese Person Mitglied der Partei, resp. Gesellschaft ist und deren Meinung offiziell vertreten darf. Eine Person kann mehreren Association zugewiesen werden.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf has-member

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="member-of">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Person" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Association" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

 ${\bf Codeblock} \ {\bf 2.27:} \ {\bf Die} \ {\bf Relation} \ {\it member-of} \ {\bf gibt} \ {\bf alle} \ {\it Association} \ {\bf an}, \ {\bf bei} \ {\bf welcher} \ {\bf die} \ {\bf Person} \ {\bf Mitglied} \ {\bf ist}$

2.2.16 Relation: has-document

Die Relation has-document gibt an, welche Organization oder Association welches Document veröffentlicht hat. Das Property beinhaltet in der Domain also entweder eine Instanz einer Organization oder einer Association und in der Range ein Document. Da in der Range unterschiedliche Typen vorkommen können, müssen diese in der Klassendefinition (siehe Klasse: Organization und Klasse: Association) explizit als Unterschiedliche Klassen definiert werden.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf document-of

Code

```
<owl:ObjectProperty rdf:ID="has-document">
1:
     <rdfs:domain>
2:
       <owl: Class>
3:
          <owl: unionOf rdf:parseType=" Collection ">
4:
            <owl:Class rdf:about="#Organization" />
5:
            <owl:Class rdf:about="#Association" />
6:
         </owl:unionOf>
7:
       </owl: Class>
8:
     </re></re>
9:
     <rdfs:range rdf:resource="#Document" />
10:
   </owl: ObjectProperty>
```

2.2.17 Relation: document-of

Die Relation document-of gibt an, welche Organization oder Association der "Eigentümer" eines Dokumentes ist. Es wird also definiert, wer ein Dokument veröffentlicht hat. Das Property beinhaltet demnach in der Domain eine Instanz eines Document und in der Range entweder eine Organization oder eine Association. Da in der Range unterschiedliche Typen vorkommen können, müssen diese in der Klassendefinition (siehe Klasse: Organization und Klasse: Association) explizit als Unterschiedliche Klassen definiert werden.

- Transitiv
- inverseOf has-document

```
<owl:ObjectProperty rdf:ID="document-of">
     <rdfs:domain rdf:resource="#Document" />
2:
     <rdfs:range>
3:
       <owl: Class>
4:
          <owl: unionOf rdf:parseType=" Collection ">
5:
            <owl:Class rdf:about="#Organization" />
6:
            <owl:Class rdf:about="#Association" />
7:
          </owl:unionOf>
8:
       </owl: Class>
9:
     </rdfs:range>
10:
   </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.29: Die Relation document-of gibt an, welche Organization oder Association das Document veröffentlicht hat

2.2.18 Relation: is-about

Die Relation *is-about* beschreibt, welche *Association* Instanzen im gegebenen *Document* erwähnt wird. Das Property enthällt also eine Instanz eines *Document* in der domain und eine Liste von *Association* Instanzen in der Range.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf mentioned-in

Code

```
cowl:ObjectProperty rdf:ID="is-about">
crdfs:domain rdf:resource="#Document" />
crdfs:range rdf:resource="#Association" />
c/owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.30: Die Relation is-about gibt an, über welche Association ein Dokument ist

2.2.19 Relation: mentioned-in

Die Relation mentioned-in gibt an, in welchen Document Instanzen die Association erwähnt wird. Das Property enthällt also eine Instanz einer Association in der Domain und eine Liste von Document Instanzen in der Range. Je nach Dokument-Instanz, also

der Unterklasse, kann ein internes oder externes Meinungsbild geschaffen werden. Zu beachten ist auch noch das Property member-of wie auch writer-of, welche die Autoren definieren und deren Parteizugehörigkeit.

Eigenschaften

- Transitiv
- inverseOf is-about

Code

```
1: <owl:ObjectProperty rdf:ID="mentioned-in">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Association" />
3: <rdfs:range rdf:resource="#Document" />
4: </owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.31: Die Relation mentioned-in gibt alle Document an, in welcher eine Association erwähnt wird

2.2.20 Relation: means-same

Die Relation means-same wird auf einem Synonym verwendet und definiert alle Word-Instanzen, welche die gleiche Bedeutung haben.

Eigenschaften

• Transitiv

Code

```
cowl:ObjectProperty rdf:ID="means-same">
cowl:ObjectProperty rdf:ID="means-same">
crdf:type rdf:resource="&owl;TransitiveProperty" />
crdfs:domain rdf:resource="#Synonym" />
crdfs:range rdf:resource="#Word" />
c/owl:ObjectProperty>
```

Codeblock 2.32: Die Relation means-same definiert auf Synonym-Instanzen alle Wörter

2.2.21 Relation: is-same

Die Relation is-same wird auf einer Translation verwendet und definiert alle Word-Instanzen, welche in verschiedenen Sprachen die gleiche Aussage haben.

Eigenschaften

• Transitiv

Code

Codeblock 2.33: Die Relation is-same definiert auf Translation-Instanzen alle Wörter

2.3 Datenwerte

Datenwerte, auch Datentypen-Properties genannt, werden verwendet um den einzelnen Klassen Eigenschaften zuzuweisen, respektive die einzelnen Instanzen mit "Daten" zu bestücken. Die Datentypen werden sowohl bei den Relationen wie auch bei den Klasseninternen Properties verwendet und müssen jeweils bei der Instanzierung einer Instanzangegeben werden.

Standardmässig sind alle Datentypen verfügbar, welche im XML-Schema[3] verfügbar sind. Diese können in den Datentypen-Relationen als Variabler oder vordefineirter Wert verwendet werden, doer als Liste aus Werten (Enumeration). Eine Datentyp-Relation besitzt, wie die Objekt-Relation, immer eine domain und eine range, sodass ein solches an eine Klasse oder Objekt-Relation gebunden werden kann.

Relation	Beschreibung	Domain	Range	Details
firstName	Vorname / Rufname der Person	Person	xsd:string	Datenwert: firstName auf Seite 28
lastName	Nachname / Famili- enname der Person	Person	xsd:string	Datenwert: lastName auf Seite 28
shortName	Nickname der Person, wenn vorhanden	Person	xsd:string	?? auf Seite ??
speaks	Sprache(n), welche die Person spricht	Person	xsd:language	Datenwert: speaks auf Seite 29
lang	Sprache des Wortes / des Dokuments	Word, Document	xsd:language	Datenwert: lang auf Seite 29
word	Das Wort	Word	xsd:string	Datenwert: word auf Seite 30

Tabelle 2.4: Kurze Beschreibung der Datentypen-Properties in der Ontologie

2.3.1 Datenwert: firstName

Der Datenwert firstName beinhaltet den Vornamen/Rufnamen der Person und ist vom Typ xsd:string. Der Vorname unterliegt keinen Restriktionen.

Code

Codeblock 2.34: Der Datenwert firstName gibt den Vornamen einer Person an.

2.3.2 Datenwert: lastName

Der Datenwert *lastName* beinhaltet den Nachnamen/Familiennamen der Person und ist vom Typ *xsd:string*. Der Nachname unterliegt keinen Restriktionen.

```
1: <owl:DatatypeProperty rdf:ID="lastName">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Person"/>
3: <rdf:range rdf:resource="&xsd;string"/>
4: </owl:DatatypeProperty>
```

Codeblock 2.35: Der Datenwert lastName gibt den Nachnamen einer Person an.

2.3.3 Datenwert: shortName

Der Datenwert *shortName* beinhaltet den Nicknamen der Person und ist vom Typ *xsd:string*. Der Nickname unterliegt keinen Restriktionen.

Code

Codeblock 2.36: Der Datenwert shortName gibt den Nicknamen einer Person an.

2.3.4 Datenwert: speaks

Der Datenwert *speaks* beinhaltet die Sprache der Person und ist vom Typ *xsd:language*, welches eine Anwendung des RFC-1766 ist, also die zweistellige Angabe einer Sprache.

Code

```
1: <owl: DatatypeProperty rdf:ID="speaks">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Person"/>
3: <rdf:range rdf:resource="&xsd;language"/>
4: </owl: DatatypeProperty>
```

Codeblock 2.37: Der Datenwert speaks gibt die Sprache einer Person an.

2.3.5 Datenwert: lang

Der Datenwert lang beinhaltet die Sprache von Wörtern und Dokumenten und ist vom Typ xsd:language, welches eine Anwendung des RFC-1766 ist, also die zweistellige An-

gabe einer Sprache.

Code

```
<owl: DatatypeProperty rdf:ID="lang">
     <rdfs:domain>
2:
       <owl: Class>
3:
         <owl:unionOf rdf:parseType="Collection">
4:
           <owl:Class rdf:about="#Word" />
           <owl:Class rdf:about="#Document" />
6:
         </owl:unionOf>
7:
       </owl: Class>
8:
     </re>
9:
     <rdf:range rdf:resource="&xsd; language"/>
10:
   </owl: DatatypeProperty>
```

Codeblock 2.38: Der Datenwert lang gibt die Sprache eines Wortes oder Dokumentes an.

2.3.6 Datenwert: word

Der Datenwert word beinhaltet das Wort der Word-Instanzen an sich und ist vom Typ xsd:string. Das Wort unterliegt keinen Restriktionen.

Code

```
1: <owl:DatatypeProperty rdf:ID="word">
2: <rdfs:domain rdf:resource="#Word"/>
3: <rdf:range rdf:resource="&xsd; string"/>
4: </owl:DatatypeProperty>
```

Codeblock 2.39: Der Datenwert word beinhaltet das Word einer Word-Instanz.

3 Implementation

- 3.1 Architektur
- 3.2 Server
- 3.3 Client: Datenerfassung
- 3.4 Client: Suche und Abfragen

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

2.1	Kurze Beschreibung der Klassen in der Ontologie	5
2.2	Kurze Beschreibung der Objekt-Relationen in der Ontologie	13
2.3	Fortsetzung: Kurze Beschreibung der Objekt-Relationen in der Ontologie	14
2.4	Kurze Beschreibung der Datentypen-Properties in der Ontologie	28

Codeblock-Verzeichnis

2.1	Die Klasse Word beschreibt ein einzelnes Wort	6
2.2	Die Klasse $Translation$ beinhaltet alle Übersetzungen eines Wortes	6
2.3	Die Klasse $Synonym$ beinhaltet alle Wörter dir etwas ähnliches bedeuten .	7
2.4	Die Klasse $Sentence$ fügt einzelne Wörter zu einem Satz zusammen	8
2.5	Die Klasse $Document$ fügt einzelne Sätze zu einem Dokument zusammen .	8
2.6	Die Klasse Paper ist ein Dokument einer Association, also eines partei/-	
	Gesellschaft	9
2.7	Ein Statement beschreibt eine Aussage einer Person	9
2.8	Ein Journal ist ein Bericht über eine Association, welcher von einer Or-	
	ganization herausgegeben wurde	10
2.9	Die Klasse <i>Person</i> definiert alle Personen	10
2.10	Die Klasse Caption beschreibt jegliche Berufe	10
2.11	Die Klasse Organization definiert einen Arbeitgeben, meistens ein Me-	
	dienhaus	11
2.12	Eine $Association$ ist eine politische Partei oder eine andere Gesellschaft $$.	12
2.13	Die Relation $\it refers-to$ beschreibt die Abhängigkeiten unter Dokumenten .	16
2.14	Die Relation has-sentence gibt an, welches Dokuemnt aus welchen Sätzen	
	besteht	16
2.15	Die Relation $sentence of$ gibt an, in welchem Dokument ein Satz vorkommt	17
2.16	Die Relation $has\text{-}word$ gibt an, welches Wort in einem Satz vorkommt $$	17
2.17	Die Relation $\mathit{word\text{-}of}$ gibt an, in welchem Satz das Wort vorkommt	18
2.18	Die Relation has-writer gibt an, welche Person an dem Document ge-	
	schrieben hat	18
2.19	Die Relation writer-of gibt an, welche Person an welchem Document ge-	
	arbeitet hat	19
2.20	Die Relation has -subregion definiert, welche Untersektionen eine $Associa$ -	
	tion hat	19
2.21	Die Relation subregion-of definiert die übergeordnete Association	20

2.22	Die Relation has-workers gibt an, welche Person welche Profession be-	
	herrscht oder ausübt	20
2.23	Die Relation has-employee gibt an, welche Person bei der Organization	
	oder Association angestellt sind	21
2.24	Die Relation employee-of gibt an, bei welcher Organization oder Associa-	
	tion die Person angestellt ist	22
2.25	Die Relation $working\text{-}as$ gibt an, welchen Beruf eine Person ausübt	22
2.26	Die Relation has -member enthällt alle Mitglieder der $Association$	23
2.27	Die Relation $member-of$ gibt alle $Association$ an, bei welcher die Person	
	Mitglied ist	23
2.28	Die Relation has-document verknüpft eine Organization mit einem Docu-	
	ment	24
2.29	Die Relation document-of gibt an, welche Organization oder Association	
	das Document veröffentlicht hat	25
2.30	Die Relation is -about gibt an, über welche $Association$ ein Dokument ist .	25
2.31	Die Relation mentioned-in gibt alle Document an, in welcher eine Asso-	
	ciation erwähnt wird	26
2.32	Die Relation $\it means\text{-}same$ definiert auf $\it Synonym\text{-}$ Instanzen alle Wörter	26
2.33	Die Relation is -same definiert auf $Translation$ -Instanzen alle Wörter	27
2.34	Der Datenwert $firstName$ gibt den Vornamen einer Person an	28
2.35	Der Datenwert $lastName$ gibt den Nachnamen einer Person an	29
2.36	Der Datenwert $shortName$ gibt den Nicknamen einer Person an	29
2.37	Der Datenwert <i>speaks</i> gibt die Sprache einer Person an	29
2.38	Der Datenwert $lang$ gibt die Sprache eines Wortes oder Dokumentes an	30
2.39	Der Datenwert $word$ beinhaltet das Word einer $Word$ -Instanz	30

Literaturverzeichnis

- [1] W3C, OWL Web Ontology Language Reference, 10. Februar 2004, http://www.w3.org/TR/owl-ref/
- [2] W3C, OWL 2 Web Ontology Language Primer, 27. Oktober 2009, http://www.w3.org/TR/owl2-primer/
- [3] W3C, XML Schema Part 2: Datatypes Second Edition, 28. Oktober 2004, http://www.w3.org/TR/xmlschema-2/
- [4] W3C, SPARQL Query Language for RDF, 15. Januar 2008, http://www.w3.org/TR/rdf-sparql-query/
- [5] Dave Beckett, Redland, Redland RDF Libraries, 2012, http://librdf.org/
- [6] Nokia, OpenSource, Qt-Cross-Platform application and UI framework, 2012, http://qt.nokia.com/